

Cracks jagen die Filzkugeln

DUELLE Am Sonntag treten die Herren 30 mit Herren I des TC Abensberg auf heimischer Anlage an.

ABENSBERG. Die Herren 30 des TC Abensberg sichern sich als Aufsteiger schon frühzeitig den Klassenerhalt in der Landesliga. Sie führen als einziges noch ungeschlagenes Team die Tabelle an. In Bad Aibling ließen die Babonen-Städter dabei beim 14:7-Auswärtssieg nichts anbrennen. Durch Einzelsiege von Jung, Wurfbaum, Kirchmayr und von Brevern gingen sie mit einer 4:2-Führung in die Doppel. Die Paarungen Jung/Kirchmayr und Wurfbaum/Zoglowek sicherten den Sieg.

Während die Herren 1 des TC mit 5:16 gegen den TC Ittling unterlagen und nun in die Abstiegszone der Bezirksklasse 1 abrutschten, konnten die Junioren gegen TC RW Landshut mit 9:5 gewinnen. Svoboda, Wiedorfer und Jakubek gewannen dabei ihre Ein-

zelspiele bevor Svoboda/Fichtelmann im Doppel den Sack zu machen. Die Herren 40 hielten sich schadlos und bleiben dem Tabellenführer aus Eugench dicht auf den Fersen. Beim 12:2-Sieg gegen Post Landshut siegten Bauer, Lanzl, Hafner und die Doppel Bauer/Höfling sowie Lanzl/Hafner.

Im Jugend-Bereich holten im Kleinfeld Marlene Stark und Felix Ostermeier die Ehrenpunkte für die TC-ler bei der 2:8-Niederlage gegen die Bambini des SV Saal. Die U14 der Babonen-Städter erkämpfte in Kelheim ein Unentschieden durch Siege von Jessica Rung und Vicky Warnick in ihren Einzeln und dem gemeinsamen Doppel.

Am Wochenende stehen gleich mehrere Heimpartien beim TC Abensberg auf dem Programm: Die Junioren 18 spielen am Freitag auf heimischer Anlage um 14.30 gegen den TSV Rohr, ehe am Samstag um 14 Uhr die Herren 40 ihr wohl vorentscheidendes Match im Meisterschaftsrennen gegen den ungeschlagenen TC Eugench bestreiten.

Am Wochenende geht es in Abensberg hoch her. Foto: dpa



Hoch her geht es am Sonntag auf der Anlage hinter dem Freibad. Das Herren-Team um Peter Probst wird gegen den TC Ergoldsbach alle Hände voll zu tun haben, um den Anschluss an das gesicherte Mittelfeld wieder herzustellen. Dabei können sie erneut auf Spitzenspieler Sebastian Penzkofer zurückgreifen, der die runderneuerte Mannschaft nach dem letztjährigen niederbayerischen Mannschaftstitel anführt. Aufschlag zur ersten Einzelrunde wird um 9 Uhr sein.

Ein besonderer Leckerbissen erwartet die Tennis-Fans ab 10 Uhr, wenn die Herren 30 in der Landesliga auf den TC Wallerfing-Ramsdorf treffen. Die starken Niederbayern werden dabei wohl wieder ihre hochgeschätzten Spitzenspieler Jiri Kovarik, Christian Windisch und den amtierenden niederbayerischen Herren 40-Meister Thomas Wagatha aufbieten.

TC-Sportwart Daniel Hahn, der selbst zum Schläger greift, erwartet eine enge Partie: „Nach drei Siegen wollen wir jetzt schauen, was nach oben geht.“ Dabei planen die Aventiner neben ihren auf 1 und 2 gesetzten Tom Jung und Tobias Wurfbaum auch mit den bisher extrem starken John Kirchmayr und Marton Petöfi.